

Bernd Groot-Wilken

Entwicklungsgespräche in der Kita



HERDER

mit
Checklisten
und Kopier-
vorlagen

Entwicklungsgespräche in der Kita

Bernd Groot-Wilken

Entwicklungsgespräche in der Kita

HERDER 

FREIBURG · BASEL · WIEN



Überarbeitete Neuauflage 2017

© Verlag Herder GmbH, Freiburg im Breisgau 2007

Alle Rechte vorbehalten

www.herder.de

Umschlaggestaltung und -konzeption:
Schwarzwaldmädel, Simonswald

Umschlagfoto: Harald Neumann, Freiburg

Satz & Gestaltung: Claudia Wild, Konstanz

Herstellung: Graspö CZ, Zlín

Printed in the Czech Republic

ISBN Print 978-3-451-32828-2

ISBN E-Book(PDF) 978-3-451-80507-3

Inhalt

Benutzerhinweise	9
Einleitung	13
Das Entwicklungsgespräch in den Bildungsvereinbarungen der Länder	15

Modul 1: Grundlagen und Vorüberlegungen

Das Entwicklungsgespräch in der pädagogischen Arbeit

1.1	Erziehungspartnerschaften und Entwicklungsgespräche	21
1.1.1	Was ist unter einer Erziehungspartnerschaft zu verstehen?	21
1.1.2	Ziele und Aufgaben von Erziehungspartnerschaften	22
1.1.3	Die Bedeutung von Entwicklungsgesprächen und Erziehungspartnerschaft	23
1.2	Was ist ein Entwicklungsgespräch?	24
1.2.1	Inhalte von Entwicklungsgesprächen	26
1.2.2	Beteiligte an Entwicklungsgesprächen	29
1.2.3	Elemente des Entwicklungsgesprächs	30
1.2.4	Kontinuität in Bildungsprozessen	32
	Der Übergang von der Familie in eine Kindertageseinrichtung	32
	Checkliste: Familien berichten über ihr Kind	34
	Checkliste: Entwicklungsgespräch mit den Eltern zum Ende der Eingewöhnungszeit	38
	Der Übergang von der Tageseinrichtung in die Grundschule	40
	Checkliste: Entwicklungsgespräch mit den Eltern zum Übergang in die Grundschule	42

1.2.5	Führung von Entwicklungsgesprächen	43
1.2.6	Einbeziehung der Kinder in Entwicklungsgespräche	45
1.2.7	Quelle und Dokumentation von Entwicklungsgesprächen: Das Portfolio	46
1.2.8	Familien mit anderen Herkunftssprachen	49

Modul 2: Vorbereitung und Planung

Entwicklung des Konzeptbausteins Entwicklungsgespräche

2.1	Moderation der Prozesse	51
2.2	Dynamisches Entwicklungsmodell	53
2.3	Dokumentation	56

Modul 3: Durchführung und Reflexion

Methodische Schritte zur Erarbeitung des Konzeptbausteins

3.1	Orientierungsphase	59
	1. Schritt: Präsentation der verschiedenen Methoden des Austauschs mit Eltern in der Einrichtung	59
	2. Schritt: Kollegiale Beobachtung	61
	Checkliste: Kollegiale Beobachtung	63
	3. Schritt: Auswertung der kollegialen Beobachtung	65
	Checkliste: Inhalte von Entwicklungsgesprächen	66
	4. Schritt: Aneignung von theoretischen Grundlagen	72
	5. Schritt: Einigung auf Elemente für eine Konzeption	73
	6. Schritt: Erarbeitung einer Konzeptskizze zu Entwicklungsgesprächen	74
3.2	Entwicklungsphase	74
	1. Schritt: Auswahl der Kinder und Abstimmung mit den Eltern	74
	Checkliste: Ablaufplan für die Beobachtungsphase	76
	2. Schritt: Beobachtung der Kinder und Dokumentation der Beobachtung	77
	Checkliste: Elternfragebogen Entwicklungsgespräch	79
	3. Schritt: Planung und Durchführung von Zwei-Parteien-Gesprächen mit Kindern (mit Reflexion im Team)	82
	Checkliste: Zwei-Parteien-Gesprächsbogen	83
	4. Schritt: Zusammenstellung der Aufzeichnungen zu einzelnen Kindern	86

5. Schritt: Planung und Durchführung des Entwicklungsgesprächs (Zwei-Parteien-Gespräche mit Familien)	86
Checkliste: Zielvereinbarung	88
6. Schritt: Nachbereitung des Gespräches	90
7. Schritt: Reflexion im Team	91
3.3 Umsetzungs- und Reflexionsphase	91
1. Schritt: Reflexion der Praxisphase und Auswahl der Aspekte für das Konzept zu Entwicklungsgesprächen	91
2. Schritt: Reflexion des Arbeitsprozesses	92
3. Schritt: Ergebnissicherung und Erfolgskontrolle	93
Fazit	94
Literatur	95
Über den Autor	97

Benutzerhinweise

für den »Leitfaden für pädagogisches Handeln«

Der Leitfaden ist ein Verfahren zur Erarbeitung eines Konzeptbausteins zum Themenbereich der Entwicklungsgespräche. Er ist so konzipiert, dass er in jeder Tageseinrichtung umsetzbar ist. Der Leitfaden berücksichtigt, dass Einrichtungen unterschiedliche Ressourcen und Orientierungen haben. Aus dem Grund war es wichtig, mit dem Leitfaden kein fertiges Konzept vorzulegen, sondern eine Anleitung für Teams, ein eigenes Konzept mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen zu entwickeln, und zwar methodisch, systematisch und zielgerichtet.

Adressaten dieses Leitfadens sind pädagogische Fachkräfte, Leitungen und Fachberatung, die den Prozess der Entwicklung als Moderatoren begleiten oder an ihm im Team teilnehmen. Die methodischen Hinweise im Praxisteil des Buches sind als Unterstützung für die Moderation im Entwicklungsprozess gedacht.

Das Thema »Entwicklungsgespräche in Kindergarten und Kita« ist in drei Module aufgeteilt.

Modul

1

Grundlagen und Vorüberlegungen

Modul

2

Vorbereitung und Planung

Modul

3

Durchführung und Reflexion

Innerhalb der Module finden Sie immer wiederkehrende Symbole, die zur schnellen Orientierung dienen:



Leitfragen zum Thema



Methoden



Beobachtung und Dokumentation



Auswertung und Reflexion

Planung von Ressourcen

Ein Team, das sich einem Thema intensiv zuwendet, muss dafür Ressourcen bereitstellen. Aus diesem Grunde sollten sich Einrichtungen gemeinsam mit Trägervertretern im Vorfeld austauschen, auf welche Ressourcen die Einrichtung im Entwicklungsprozess zurückgreifen kann. Es ist ratsam, von Beginn an transparent zu machen, was der Entwicklungsprozess »kostet«.

Für die Erarbeitung des Konzeptbausteins »Entwicklungsgespräche« werden Ressourcen in dreierlei Hinsicht benötigt: Zunächst einmal benötigt man die **personelle Ressource »pädagogische Fachkraft«**. Für die Umsetzung des vorliegenden Kon-